

# BMS-CUP

AM 22. NOVEMBER 2006 IN STUTTGART

Von Ute Ristau

Die Idee zur Durchführung eines Kraftdreikampf-Wettbewerbes spannen die drei Veranstalter des BMS-Cups, Holger Kuttroff, Jürgen Pabst und Matthias Epple schon seit langem in den Köpfen herum:

Einfach einmal eine Veranstaltung, die für die Athleten und das Publikum gleichermaßen interessant ist – das wäre einmal etwas, das den Powerlifting-Sport einem breiteren Personenkreis interessant zeigt – und das wichtigste: die Athleten, Betreuer und Helfer bekommen für Ihren Einsatz und Ihre Leistungen auch etwas zurück.

Das Besondere beim BMS-Cup war, dass durch die Unterstützung des Hauptsponsors BMS Preisgelder in Höhe von 5.000.- Euro und Sachpreise im Wert von weiteren 5.000.- Euro, insgesamt also 10.000.- Euro, ausgelobt werden konnten.



Sergej Moser

Der Wettkampf war privat organisiert, also nicht an einen Verband gebunden. In der Regel finden Kraftdreikampfveranstaltungen in Form von Baden-Württembergischen, Deutschen, Europa, Welt-Meisterschaften, usw. statt, die dann auch unter der Fahne eines Verbandes, mit dessen jeweiligen Regeln durchgeführt werden.

Wie auch z. B. beim BoxSport gibt es es beim Kraftdreikampf sowohl in Deutschland als auch auf internationaler Ebene konkurrierende Verbände.

- BVDK – Bundesverband Deutscher Kraftdreikämpfer
- IPF – International Powerlifting Federation

- WPC Germany – World Powerlifting Congress Germany
- GPC – Global Powerlifting Committee
- WPC – World Powerlifting Congress

- WPO – World Powerlifting Organisation

Die Regeln beim BMS-Cup waren an die des WPC – World Powerlifting Congress angelehnt; die Einhaltung dieser Regeln war durch die Anwesenheit des Kampfrichterobmannes der WPC Germany, Meinhard Schröder, gewährleistet.

Schon morgens um 6:00 Uhr begann man mit dem Aufbau der Maschinen für den Aufwämbereich und auf der Bühne, sowie der Ausstattung der Großraum-Diskotheek, LKA-Longhorn in Stuttgart mit allem, was erforderlich ist, um für ein Kraftsport-Ereignis dieser Art gewappnet zu sein.

Die Wettkampfstätte war ideal: eine stabile Bühne, auf die jeder einen super Blick hatte – und ganz wichtig: eine technische Ausstattung, mit der den Athleten und dem Publikum gehörig eingheizt werden konnte!

Schon während der Vorbereitungszeit zum BMS-Cup konnten die Veranstalter erahnen, dass das ein Wettkampf werden

## Wettkampfauswertung BMS-Cup 2006 – sortiert nach Gew.

GK	Kg	Nachname	Vorname	AK	Nation	Kö-Gew	1. Vers.
LW	-90	Kutcher	Oleksandr	26	Ukraine	77,10	350
LW	-90	Bukhtiychuk	Arkadyi	30	Ukraine	88,80	360x
LW	-90	Solov'iov	Dmytro	36	Ukraine	81,70	330
LW	-90	Oesterle	Stefan	24	Germany	82,40	290
LW	-90	Stoll	Nando	19	Germany	87,40	300
MW	-110	Pratschker	Markus	30	Austria	99,70	360
MW	-110	Weiler	Michael	41	Austria	110,00	400x
MW	-110	Jakubiv	Vitalij	28	Germany	109,30	330
HW	110+	Yarymbash	Evgen	23	Ukraine	124,60	420
HW	110+	Moser	Sergej	29	Germany	121,10	450
HW	110+	Poppe	Christian	26	Germany	120,40	380x
HW	110+	Zaidlin	Alex	20	Israel	135,00	355

würde, bei dem Leistungen zu sehen sein würden, die nicht alltäglich sind. Es hatten sich ursprünglich 31 Athleten aus Australien, Deutschland, Finnland, Israel, Österreich, und der Ukraine angemeldet. Zum größten Teil verletzungsbedingt fielen einige



Evgen Yarymbash

Sportler aus, so dass am 22.10.2006 in Stuttgart beim BMS-Cup 15 Powerlifter der internationalen Powerlifting-Elite an den Start gingen.

Ein Publikum, wie es besser nicht hätte sein können – ca. 800 begeisterte Zuschauer, 50 Helfer und Betreuer und 15 bis in's Mark motivierte Powerlifter sorgten für eine Riesenstimmung.

Das Event führte viele Kraftsportbegeisterte zusammen, so traf man auf zahlreiche – im Kraftsportbereich bekannte Gesichter – auch auf deutsche Legenden des Bodybuildings, Peter Gottlob und Jusup Wilkosz, die sich dieses Highlight nicht entgehen lassen wollten.

Der Moderator der Veranstaltung, Jochen Schwarz, früher selbst aktiver Bodybuilder, und vielen aus der Region bekannt, da er schon mehrere StrongMan-Wettbewerbe begleitet hatte, wurde unterstützt durch Profi-Powerlifter Harald Selsam aus Österreich, der wegen einer Verletzung nicht am BMS-Cup teilnehmen konnte, jedoch trotzdem mit seinem teilnehmenden Trainingspartner Markus Pratschker angereist war und deshalb kurzfristig als Co-Moderator mit einsprang.

Jochen und Harald lieferten genau die richtige interessante Mischung aus Unterhaltung und Information, und zusammen mit der professionellen Unterstützung der DJs und den Technikern, lief der Wettkampf fast „wie am Schnürchen“ ab.

Vor Beginn der Veranstaltung und in den Pausen war in der Wettkampfstätte und darum herum einiges geboten: es waren Motorräder zu sehen, die das Herz jedes Harley- bzw. V-Rod-Anhängers höher schlagen ließen.



Eine gut besuchte Veranstaltung

#### Wettkampfklassen –

Kniebeugen			Bankdrücken				Kreuzheben				Gesamt	Platz	Relativ Punkte
2. Vers.	3. Vers.	Total	1. Vers.	2. Vers.	3. Vers.	Total	1. Vers.	2. Vers.	3. Vers.	Total			
380	390	390,0	225	240	250x	240,0	310	340	345	345,0	975,00	1	681,8175
360x	360	360,0	220	230	240x	230,0	290	307,5x		290,0	880,00	2	565,6640
350	360x	350,0	210	220x	220	220,0	300	310x	310x	300,0	870,00	3	586,2930
310	320	320,0	200	210	230x	210,0	260	285	300	300,0	830,00	4	556,4320
315	330	330,0	190	200	205x	200,0	280	290x	290x	280,0	810,00	5	525,1230
375	385	385,0	250	262,5x	262,5	262,5	285	310	322,5x	310,0	957,50	1	583,4048
400x	400	400,0	210	220x	240x	210,0	290			290,0	900,00	2	529,6500
350	365x	350,0	220x	220	230x	220,0	280	300x	300x	280,0	850,00	3	501,2450
450	470	470,0	330	350	360x	350,0	340	362,5	377,5	377,5	1.197,50	1	682,8145
470	485	485,0	280	290	300x	290,0	320	350	370	370,0	1.145,00	2	656,8865
380	400	400,0	240	250		250,0	310	320	335x	320,0	970,00	3	557,2650
390	410x	390,0	220	230	245	245,0	290	325	350x	325,0	960,00	4	539,5200



Das Wetter spielte mit, so dass im Freien in der Sonne frisch Ge grilltes umso besser schmeckte und im LKA konnte man sich an einem Stand der „SportsFactory“ mit Riegeln und anderem sportlichen Nahrungsangebot eindecken.

Auch für die Athleten und zahlreichen Helfer, die an diesem Tag teilweise zusammenaddiert das zig-fache der Athleten an Gewicht bewegten, war gesorgt: am gut bestückten „Athletenbuffet“ im 1. Stock konnten alle beteiligten Sportler und Nichtsportler Ihre herzhaften und süßen Gelüste befriedigen.

Performancekünstler Mario Rieger sorgte in der Pause für eine grandiose Predator-Show und Profi-Bodybuilder Markus Rühl, war kurz nach seiner alljährlichen Wettkampfphase (Profi-Grand-Prix in Österreich, Mr. O) in einer hervorragenden Form. Er bildete mit seinem Auftritt den perfekten Abschluss für den BMS-Cup.

Mario Rieger



Bereits vor Beginn des Wettkampfes und auch währenddessen konnte man den Athleten beim Aufwärmen zuschauen. Nur durch ein Gitter abgetrennt, sah man die Kraftbolzen aus nächster Nähe am schweren Eisengerät.

Beim Kraftdreikampf (engl.: Powerlifting) werden beim Wettkampf in der Regel für jede der 3 Übungen Knie-

beugen, Bankdrücken und Kreuzheben jeweils 3 Versuche ausgeführt. Der höchste Versuch jeder Übung ergibt addiert das Gesamtergebnis der Kraftdreikampf-Leistung.

Beim KDK wird außerdem nicht nur das tatsächlich bewältigte Gewicht bewertet, sondern auch, wie schwer der jeweilige Athlet im Verhältnis zu dem bewegten Gewicht ist. Schließlich ist es ein großer Unterschied, ob ein Athlet mit 80 kg oder ein Athlet mit 120 kg Körpergewicht eine Gesamtlast von etwa 1.000 kg bewältigt.

Um diesen Unterschied in Relation auszudrücken, werden Relativpunkte aufgrund bestimmter Formelwerke errechnet.

Pech hatten beim BMS-Cup der deutsche Helmut Kraus, der ukrainische IPF-Weltmeister '98 und 2malige IPF-Europameister und Europarekordhalter seiner Klasse (94,7 kg) in der Kniebeuge (372,5 kg), Sergiy Romanenko, sowie der ebenfalls aus der Ukraine angereiste Mykhaylo Artsymovich, seines Zeichens IPF-Junioren-Vizewelt- und Europameister. Sie mussten Ihre Wettkampf-Teilnahme nach wenigen Versuchen abbrechen, so dass 12 Athleten den Wettkampf bis zum Schluss durchkämpften.

In der Klasse bis 90 kg startete Nando Stoll, mit 19 Jahren der Jüngste und der einzige Junior des Wettkampfes. Er legte mit 330 kg in der Kniebeuge und 200 kg beim Bankdrücken eine neue Junioren-Weltbestleistung hin und

### Wettkampfauswertung BMS-Cup 2006 – sortiert nach Gewichtsklassen –

GK	Kg	Nachname	Vorname	AK	Nation	Kö-Gew	Kniebeugen Total	Bankdrücken Total	Kreuzheben Total	Relativ Gesamt	Platz	Punkte
LW	-90	Kutcher	Oleksandr	26	Ukraine	77,10	390,0	240,0	345,0	975,00	1	681,8175
LW	-90	Bukhtiychuk	Arkadyi	30	Ukraine	88,80	360,0	230,0	290,0	880,00	2	565,6640
LW	-90	Solov'iov	Dmytro	36	Ukraine	81,70	350,0	220,0	300,0	870,00	3	586,2930
LW	-90	Oesterle	Stefan	24	Germany	82,40	320,0	210,0	300,0	830,00	4	556,4320
LW	-90	Stoll	Nando	19	Germany	87,40	330,0	200,0	280,0	810,00	5	525,1230
MW	-110	Pratschker	Markus	30	Austria	99,70	385,0	262,5	310,0	957,50	1	583,4048
MW	-110	Weiler	Michael	41	Austria	110,00	400,0	210,0	290,0	900,00	2	529,6500
MW	-110	Jakubiv	Vitalij	28	Germany	109,30	350,0	220,0	280,0	850,00	3	501,2450
HW	110+	Yarymbash	Evgen	23	Ukraine	124,60	470,0	350,0	377,5	1.197,50	1	682,8145
HW	110+	Moser	Sergej	29	Germany	121,10	485,0	290,0	370,0	1.145,00	2	656,8865
HW	110+	Poppe	Christian	26	Germany	120,40	400,0	250,0	320,0	970,00	3	557,2650
HW	110+	Zaidlin	Alex	20	Israel	135,00	390,0	245,0	325,0	960,00	4	539,5200



Markus Rühl

mit einem Gesamt von 810 kg darf man von Nando in nächster Zeit wohl noch öfter hören.

Da es keine gesonderte Juniorenklasse und -Wertung gab, ist es ein besonderes Highlight, dass Nando beim BMS-Cup als erster Kraftdreikämpfer der Welt in seiner Altersklasse diese Leistung erreichen konnte!

Der leichteste Teilnehmer des Wettkampfes mit 77,1 kg ist ein Athlet der Sonderklasse: Oleksandr Kutcher, Alltime-Weltrekord-Halter bis 75 kg mit einer Bestleistung von gesamt 985 kg und stärkster Athlet aller Zeiten nach Relativ-Wertung, war mit einer Gruppe von 6 Athleten, sowie Trainern und Betreuern aus der Ukraine angereist.

Schon bei den Kniebeugen gab Oleksandr ein deutliches Maß vor: 390 kg! Mit 77 kg Körpergewicht – in diesen Regionen sind sonst nur Schwergewichtler anzutreffen!

Mit 240 kg beim Bankdrücken und 345 kg beim Kreuzheben erzielte er ein sensationelles Gesamtergebnis von 975 kg und einen 2. Platz in der Relativwertung, mit nicht einmal 1 Punkt Unterschied zum 1. Platz.

In seiner Gewichtsklasse bis 90 kg führte Oleksandr das Feld mit beinahe 100 kg Gesamtleistungs-Unterschied zum nächstplatzierten Arkadyi Bukhtiychuk, einem ukrainischen Landsmann von Oleksandr, an. Oleksandr beugte, drückte und zog insgesamt 20 kg mehr als der Erstplatzierte des Mittelgewichtes!

Herausragend waren auch die weiteren Teilnehmer der Leichtgewichtsklasse bis 90 kg:

Fette Bikes gab es auch



Dmytro Solov'iov, mit einer Bestleistung von 933,5 kg mehrfacher Welt- und Europameister verschiedener Verbände, sowie Weltrekordhalter/WPO bis 82,5 kg, sowie der aus Esslingen stammende Lokalmatador – Junioren-Welt-, Europa- und Deutsche Meister – Stefan Oesterle, erreichten Gesamtleistungen von 870 kg bzw 830 kg bei einem Körpergewicht von ca. 82 kg.

Überhaupt waren sowohl die Athleten als auch die Zuschauer so begeistert und motiviert, dass eine riesige Stimmung herrschte, die jeden mitgerissen hat.

In der Gewichtsklasse bis 110 kg sorgte der bestens gelaunte Österreicher Markus Pratschker mit einer Gesamtleistung von 957,5 kg und einem super Ergebnis beim Bankdrücken von 262,5 kg für Wirbel, denn außer dem 1. Platz in seiner Gewichtsklasse, erreichte er damit die Norm für eine Kraftdreikampf-Profilizenz.



Oleksandr Kutcher

Zwar konnte sein Landsmann, der österreichische Kniebeugerekordhalter bis 125 kg, Michael Weiler, mit 400 kg seine Bestleistung von 450 kg in der Beuge nicht erreichen, belegte jedoch den 2. Platz im Mittelgewicht vor dem Deutschen Vitalij Jakubiv. Vitalij war früher Mitglied der Junioren-Basketball-Nationalmannschaft von Kasachstan; er verbesserte seine persönliche Bestleistung beim BMS-Cup ein weiteres Mal.

In der Schwergewichtsklasse über 110 kg erreichte Christian Poppe aus Deutschland den 3. Platz und konnte damit seine Bestleistung auf ein Gesamt von 970 kg verbessern.

Der schwerste Athlet des Wettkampfes, der in Israel lebende, gebürtige Ukrainer, Alex Zaidlin, erreichte zwar „nur“ den 4. Platz, jedoch beugte er an diesem Tag als einziger Teilnehmer ohne den sonst üblichen Kniebeugeanzug, so dass der erst 20-Jährige seine persönliche Bestleistung bei den Kniebeugen von 430 kg natürlich nicht erreichen konnte.



Jedes Mal, wenn die beiden Schwergewichts-„Stars“ des Tages auf die Bühne traten, kam Stimmung auf: Sergej Moser, neben Stefan Oesterle ein weiterer Stuttgarter Lokalmatador, hatte schon im Frühjahr 2006 als erster Deutscher die Grenze von 1.100 kg erreicht. Da war es klar, dass alle darauf gespannt waren, was Sergej beim BMS-Cup „drauf“ hat.



Oleksandr Kutcher

Die begeisterten Anwesenden, die Sergej bei seinen Versuchen lauthals unterstützten, wurden nicht enttäuscht, denn bei den Kniebeugen und beim Bankdrücken lief er zu neuer Bestleistung auf, so dass er wieder als erster Deutscher dieses Gesamt von 1.145 kg erreicht hat.

Sergej, der übrigens auch aus der Ukraine stammt, erreichte mit seiner unvorstellbaren Beugeleistung von 485 kg! außerdem den 1. Platz als stärkster Kniebeuger.

Der absolute Hammer aber war Evgen Yarymbash, IPF-Weltmeister- und Weltrekordhalter, stärkster ukrainischer Athlet und Alltime-Weltrekordhalter seiner Klasse – schon mit einer Bestleistung von 1.115 kg gemeldet – war der Held und Absahner des Tages.

Den größten Teil des Preisgeldes konnte Evgen für sich einstreichen. Zu seinen Leistungen, muss nicht viel gesagt werden – es war einfach grandios. Das Publikum war so begeistert wie Evgen selbst, so dass er sich selbst zu neuen Höchstleistungen motivieren konnte.

Mit einem Gesamt von 1.197,5 kg war Evgen der größte Sieger des Tages und errang damit außerdem den Alltime-Weltrekord seiner Klasse.

## Wettkampfauswertung BMS-Cup 2006 – sortiert nach stärksten

GK	Kg	Nachname	Vorname	AK	Nation	Kö-Gew	1. Vers.
HW	110+	Yarymbash	Evgen	23	Ukraine	124,60	420
LW	-90	Kutcher	Oleksandr	26	Ukraine	77,10	350
HW	110+	Moser	Sergej	29	Germany	121,10	450
LW	-90	Solov'iov	Dmytro	36	Ukraine	81,70	330
MW	-110	Pratschker	Markus	30	Austria	99,70	360
LW	-90	Bukhtiychuk	Arkadyi	30	Ukraine	88,80	360x
HW	110+	Poppe	Christian	26	Germany	120,40	380x
LW	-90	Oesterle	Stefan	24	Germany	82,40	290
HW	110+	Zaidlin	Alex	20	Israel	135,00	355
MW	-110	Weiler	Michael	41	Austria	110,00	400x
LW	-90	Stoll	Nando	19	Germany	87,40	300
MW	-110	Jakubiv	Vitalij	28	Germany	109,30	330

Folgende Preisgelder wurden überreicht an

- die Stärksten nach Relativpunkten

Platz 1	2.000.- Euro	Evgen Yarymbash
Platz 2	1.000.- Euro	Oleksandr Kutcher
Platz 3	500.- Euro	Sergej Moser

- den jeweils absolut Stärksten

Kniebeuger	500.- Euro	Sergej Moser
Bankdrücker	500.- Euro	Evgen Yarymbash
Kreuzheber	500.- Euro	Evgen Yarymbash

Am Schluss des Tages gab es „Standing Ovations“ – wer für wen stand, konnte allerdings nicht eindeutig ausgemacht werden – die Zuschauer für die tollen Athleten? Die Helfer für das geniale Publikum? Die Athleten für die fleißigen Helfer? Die Helfer für die phantastischen Athleten? ... – da alle gleichermaßen begeistert waren.



Matthias Epple + Holger Kuttroff

Es kann auf jeden Fall gesagt werden, dass der BMS-Cup ein Highlight der Powerlifting-Wettkampfsaison war, bei dem alle Beteiligten voll und ganz auf Ihre Kosten kamen.

kste Relativwertung –

Kniebeugen			Bankdrücken				Kreuzheben				Gesamt	Platz	Relativ Punkte
2. Vers.	3. Vers.	Total	1. Vers.	2. Vers.	3. Vers.	Total	1. Vers.	2. Vers.	3. Vers.	Total			
450	470	470,0	330	350	360x	350,0	340	362,5	377,5	377,5	1.197,50	1	682,8145
380	390	390,0	225	240	250x	240,0	310	340	345	345,0	975,00	2	681,8175
470	485	485,0	280	290	300x	290,0	320	350	370	370,0	1.145,00	3	656,8865
350	360x	350,0	210	220x	220	220,0	300	310x	310x	300,0	870,00	4	586,2930
375	385	385,0	250	262,5x	262,5	262,5	285	310	322,5x	310,0	957,50	5	583,4048
360x	360	360,0	220	230	240x	230,0	290	307,5x		290,0	880,00	6	565,6640
380	400	400,0	240	250		250,0	310	320	335x	320,0	970,00	7	557,2650
310	320	320,0	200	210	230x	210,0	260	285	300	300,0	830,00	8	556,4320
390	410x	390,0	220	230	245	245,0	290	325	350x	325,0	960,00	9	539,5200
400x	400	400,0	210	220x	240x	210,0	290			290,0	900,00	10	529,6500
315	330	330,0	190	200	205x	200,0	280	290x	290x	280,0	810,00	11	525,1230
350	365x	350,0	220x	220	230x	220,0	280	300x	300x	280,0	850,00	12	501,2450



Hübsche Frauen  
waren auch anwesend



Markus beim Interview